

# Einer der weiß, wie es geht

Michael Resch nutzt für seinen Betrieb laufend die Services der WK Wien.

Vom Zivildienstler, der sich etwas dazuverdienen wollte, bis zum geschäftsführenden Gesellschafter eines Ingenieurbüros mit mehr als 60 Mitarbeitern: Michael Resch lebt sozusagen den „österreichischen Traum“. Innerhalb von 20 Jahren hat sich der Erfolgsunternehmer einen Namen gemacht und sich auch mit Standorten in Deutschland und Serbien angesiedelt und internationale Bauprojekte aufgezogen. „Im Jahr 2000 habe ich meinen damaligen Job gekündigt und die Firma rtech gegründet“, schildert Resch die Anfänge seines Erfolgs. „Man muss auch dazusagen, dass ich die Firma mit einem Freund gründen wollte, der ist dann aber kurz davor abgesprungen,“ schmunzelt er mittlerweile und fügt noch hinzu: „Gedacht war, dass ich die Aufträge mache und er die Geschäftsführung übernimmt, am Ende habe ich dann alles alleine gemacht.“

Das Know-how dafür hat sich Resch zum Teil selbst angeeignet: „Man wächst da irgendwann hinein.“ Aber auch die Services der Wirtschaftskammer (WK) Wien nutzte der ambitionierte Unternehmer als Unter-

stützung. „Neben der geförderten Unternehmensberatung der WK Wien nutze ich nach wie vor oft das Know-how von Experten aus dem Rechtsservice und dem Außenwirtschaftsservice und auch praktische Tools, wie etwa das „Firmen A-Z“ und die Vertragsmusterdatenbank“, zählt Resch auf und betont: „Durch meine Erfahrungen in anderen Ländern weiß ich den Service der WK Wien sehr zu schätzen.“

Als besondere Herausforderung in seiner Branche sieht der Wiener den derzeitigen Personalmangel: „Es ist

sehr schwer, Fachkräfte zu finden. Das wird in Zukunft noch ein Problem sein“, erklärt er.

Das nächste große „(Um)Bauprojekt“, das zurzeit auf der Agenda steht, findet bald in den eigenen Reihen von rtech statt. „Wir arbeiten daran, die Strukturen für eine weitere Unternehmensskalierung zu ermöglichen“, schildert Resch, der außerdem damit liebäugelt, einen Firmenstandort in Chicago oder New York zu eröffnen. (ee)

[www.rtech.at](http://www.rtech.at)

[www.bimexperts.com](http://www.bimexperts.com)



20 Jahre erfolgreich: Michael Resch hat sich mit seinem Ingenieurbüro „rtech“ einen Namen gemacht und nutzt nach wie vor regelmäßig die Services der WK Wien.

rtech/ Patrik Vachalik

## Geförderte Unternehmensberatung

Im Rahmen der Geförderten Unternehmensberatung hilft die Wirtschaftskammer Wien bei der Auswahl des Beratungsunternehmens und subventioniert die Beratung. Gefördert werden Beratungskosten in folgenden Fällen: Bei Unternehmensgründung; Unternehmensweiterentwicklung; bei Bedarf an Know-how für die Unternehm-

führung und wenn Unternehmen saniert, gesichert oder geschlossen werden sollen. Zu den Beratungsschwerpunkten gehören Businessplan und Strategie, Marketing und Vertrieb, Budgetierung und Finanzplanung, Restrukturierung/Sanierung, Innovation und Technologie, Ökologie und Umweltschutz. Details zu den Beratungsmodulen,

den finanziellen Zuschüssen und dem Beratungsablauf: siehe unten.

### Mehr Infos:

Geförderte Unternehmensberatung  
T 01 / 514 50 - 1010  
Ingenieurbüros, Fachgruppe Wien  
[wko.at/wien/ingenieure](http://wko.at/wien/ingenieure)

## Unterstützung durch Know-how



graffitisolutions

Mit unserer Serie „Für Sie erreicht“ wollen wir zeigen, wie sich Unternehmer Unterstützung von der Wirtschaftskammer (WK) Wien holen können und in welchen Bereichen ihnen die Interessenvertretung rasch und konkret helfen kann. Markus Schindler hat sich auf die Entfernung von Graffiti auf Hausfassaden spezialisiert. Damit er sein dafür benötigtes Lager im dritten Bezirk weiter führen durfte, musste er beim Magistrat beweisen, dass dafür keine Betriebsanlagengenehmigung erforderlich ist. Dank der Unterstützung der WK Wien gelang ihm das.

### Ausgezeichnetes Service

Die WK Wien wurde 2019 mit dem Gütesiegel Top-Service Österreich bis Juni 2020 ausgezeichnet.

Auszeichnung für  
Kundenorientierung

**TOP SERVICE**  
ÖSTERREICH  
2019

